

Stand 24. Februar 2020  
Änderungen vorbehalten

---

## Voguing Workshop

**Sa 25. & So 26.4.2020 | 14-17 Uhr**  
Künstlerhaus Mousonturm, Probebühne 3

„It’s ballroom time!“ In Zusammenarbeit mit dem Lesbisch Schwulen Kulturhaus (LSKH) und dem Verein zur Förderung der Urbanen Tanzkultur bieten wir einen Voguing-Workshop an. Er lädt zum Erproben der unterschiedlichen Voguing-Styles (Old Way, New Way, Vogue Femme u.a.) ein und gibt Einblicke in die politische Geschichte dieser besonderen Bewegungspraxis, die in den 1970er in der queeren Ballroom-Szene in Harlem entstand.

Am 26.4. laden das LSKH und der Verein zur Förderung urbaner Tanzkultur im Anschluss an den Workshop zu einem Screening des Dokumentarfilmklassikers „Paris is Burning“ von Jennie Livingston und einem Gespräch rund um das Thema „Voguing“ ein.

Gefördert durch die Bundeszentrale für Politische Bildung

Eintritt frei | Anmeldung unter: [anmeldung@tanzplattformrheinmain.de](mailto:anmeldung@tanzplattformrheinmain.de)

## Choreografische Werkstatt

**Mo 27.4. | 19 Uhr | Wartburg Wiesbaden**

Die Choreografische Werkstatt bietet lokalen und regionalen Tanzschaffenden die Gelegenheit, Work- in-Progress- oder Rechercheprojekte zu präsentieren, einen Einblick in aktuelle Fragestellungen und ihre Arbeitsweisen zu geben und in einem anschließenden Gespräch zur Diskussion zu stellen.

Pro Werkstatt-Termin werden bis zu drei Präsentationen (à max. 15 Min.) gezeigt. Im anschließenden Gespräch besteht für die Künstler\*innen und das Publikum die Möglichkeit, Fragestellungen zu diskutieren, Bezüge herzustellen oder Anregungen für die weitere Entwicklung zu geben.

Eintritt: 6 Euro

---

### **Pressekontakt:**

Katharina Knacker

M +49.176-55224907 | T +49.69.405895-28 | [presse@tanzplattformrheinmain.de](mailto:presse@tanzplattformrheinmain.de)

Die Tanzplattform Rhein-Main, ein Projekt von Künstlerhaus Mousonturm und Hessischem Staatsballett, wird ermöglicht durch den Kulturfonds Frankfurt RheinMain und ist gefördert vom Kulturrat der Stadt Frankfurt am Main, dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst und der Stiftungsallianz [Aventis Foundation, BHF BANK Stiftung, Crespo Foundation, Dr. Marschner Stiftung, Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main].

---

## Tanzmedizinische Beratung

Mo 27.4.2020 | 30-minütige Einzeltermine

Geleitet von Prof. Dr. med. Benita Kuni

Was für viele professionelle Sportler\*innen selbstverständlich ist – medizinische und therapeutische Hilfe während ihrer gesamten aktiven Laufbahn – ist seit 2011 auch für Tänzer\*innen aller Tanzsparten möglich. Die tanzmedizinischen Beratungen dienen der Prävention von Verletzungen, der Information und Aufklärung sowie der Entwicklung eines Bewusstseins für körpergerechtes Training und potenzielle Risiken im eigenen Tanzalltag.

### Fragen an Prof. Dr. med. Benita Kuni

- Komme ich als Profitänzer\*in zur Tanzmedizinischen Beratung, wenn ich ein gesundheitliches Problem habe, oder ist es sinnvoller präventiv einen Termin wahrzunehmen?

*Beides ist sinnvoll: Es ist gut, vorbeugend zur Beratung zu kommen, damit die körperlichen Voraussetzungen, der aktuelle Trainingszustand und etwaige Ergänzungsmöglichkeiten zusammen angesehen werden können. Aber natürlich dient die Beratung auch dazu, bei tanzspezifischen Beschwerden heraus zu finden, ob eine gezielte, zusätzliche Untersuchung (z.B. eine Bildgebung) durchgeführt werden sollte oder ob es ausreicht, bestimmte Änderungen am Training vorzunehmen, um vollständig wiederhergestellt zu sein.*

- Wie kann ich mir den Ablauf einer halbstündigen Beratung vorstellen?

*Zunächst findet ein ausführliches Gespräch statt, in dem der Grund der Vorstellung, die Vorgeschichte, die aktuellen Trainingsformen und etwaige Beschwerden zur Sprache kommen. Dann schauen wir uns gemeinsam den Körper und tänzerische Elemente an, bei denen etwaige Beschwerden auftreten. Anschließend können gemeinsam Übungen ausprobiert werden, die der Vorbeugung oder der Verminderung von Beschwerden dienen können. Abschließend können nochmals Fragen erörtert werden. Der genaue Ablauf kann natürlich variieren je nachdem, aus welchem Grund die Beratung durchgeführt wird.*

Anmeldung unter: <https://www.tanzplattformrheinmain.de/formular-tanzmedizinische-beratung-kopie.html>

Unkostenbeitrag: 15 Euro

---

### **Pressekontakt:**

Katharina Knacker

M +49.176-55224907 | T +49.69.405895-28 | [presse@tanzplattformrheinmain.de](mailto:presse@tanzplattformrheinmain.de)

Die Tanzplattform Rhein-Main, ein Projekt von Künstlerhaus Mousonturm und Hessischem Staatsballett, wird ermöglicht durch den Kulturfonds Frankfurt RheinMain und ist gefördert vom Kulturrat der Stadt Frankfurt am Main, dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst und der Stiftungsallianz [Aventis Foundation, BHF BANK Stiftung, Crespo Foundation, Dr. Marschner Stiftung, Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main].

---

## Warm-Up | Das Aufwärmtraining für Zuschauer\*innen

**Zu Matéria Escura – Dark Matter von Alejandro Ahmed/Cena 11**  
**Mi 29.4.2020 | 19:00**  
**Künstlerhaus Mousonturm**

Für alle, denen der Übergang vom Alltag zum Theater mitunter etwas zu abrupt ausfällt, haben wir eine Alternative: Seit einem knappen Jahr bieten Künstlerinnen und Künstler bei ausgewählten Produktionen eine Stunde vor Aufführungsbeginn ein spezielles Aufwärmtraining für Theaterbesucher an. Dabei geht es im Gegensatz zur klassischen Einführungsveranstaltung darum, Fragen zum körperlichen, tänzerischen oder choreografischen Selbstverständnis anhand ganz konkreter Beispiele und Übungen selbst zu erproben. Den Künstlern bietet sich dabei die Chance, endlich einmal auf den körperlichen Zustand ihrer Zuschauer aktiv Einfluss zu nehmen.

Alejandro Ahmed und sein Tanzkollektiv Cena 11 gelten als die Punks der brasilianischen Kunstszenen und werden ihrem legendären Ruf seit 20 Jahren mit hochenergetischen Performances gerecht.

## Tanztag Rhein-Main 2020

**Anmeldung für Anbieter\*innen von Schnupperkursen bis zum 1.5.2020**

Bereits zum achten Mal wird am Samstag, dem 14. November 2020, die ganze Region mit einem großen Angebot an Tanzschnupperkursen zum Mitmachen, Ausprobieren und Tanzen animiert. Einen ganzen Tag lang feiern wir gemeinsam den Tanz in all seinen Facetten und machen ihn für möglichst viele Menschen zugänglich und erlebbar. Initiiert und organisiert wird der Tanztag Rhein-Main von der Tanzplattform Rhein-Main.

Ob Tanzschule, Tanzlehrer\*in oder Verein: Mit dem Tanztag soll allen Partner\*innen die Möglichkeit gegeben werden, sich selbst bzw. ihre Institution vorzustellen, die eigene Sichtbarkeit in der Rhein-Main-Region vergrößern und einen Austausch untereinander zu fördern. Jede\*r Tanztagpartner\*in kann beliebig viele Kurse anbieten. Die teilnehmenden Partner\*innen gestalten ihr Angebot selbst. Sie können Tanzkurse in ihren eigenen Räumlichkeiten oder ortsungebunden anbieten. Die Kurse und Räumlichkeiten werden von den Partner\*innen am Tanztag kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Wenn Sie sich dazu entschlossen haben, Teil des Tanztags 2020 zu werden, können Sie sich über folgendes Formular anmelden:  
<http://www.tanzplattformrheinmain.de/formulare/formular-tanztag.html>

---

### **Pressekontakt:**

Katharina Knacker

M +49.176-55224907 | T +49.69.405895-28 | [presse@tanzplattformrheinmain.de](mailto:presse@tanzplattformrheinmain.de)

Die Tanzplattform Rhein-Main, ein Projekt von Künstlerhaus Mousonturm und Hessischem Staatsballett, wird ermöglicht durch den Kulturfonds Frankfurt RheinMain und ist gefördert vom Kulturreferat der Stadt Frankfurt am Main, dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst und der Stiftungsallianz [Aventis Foundation, BHF BANK Stiftung, Crespo Foundation, Dr. Marschner Stiftung, Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main].

## Profitraining

Als offene Klasse mit wöchentlich wechselnden lokalen und internationalen Dozent\*innen bietet das Profitraining ein breites Spektrum verschiedener Stile und Techniken für Profis und Tanzstudierende.

Mo 23.3. – Fr 3.4.2020

**Antony Rizzi**

*Dieses Training ist eine klassische Ballettklasse, die aber die Prinzipien des Raumbeschreibens und des Bewegungsempfindens nutzt, die Rizzi über die Jahre beim Forsythe gelernt hat.*

Mo 4.4. – Do 9.4.2020

**Verena Kutschera**

*Daynamic Floorwork: Ziel ist es, die Floorwork Technik als Werkzeug zu entdecken, um mehr Bewegungsfreiheit und Bewusstsein über das eigene Bewegungspotential zu erlangen.*

Fr 10.4. & Mo 13.4.2020

*kein Profitraining*

Di 14.4. – Fr 17.4.2020

**Kristina Veit**

*Die Stunde ist als ganzheitliches Training und Arbeitsgrundlage für den restlichen Arbeitstag eines Tänzers angelegt.*

Mo 20.4. – Fr 24.4.2020

**Mar Rodriguez Valverde**

*Diese Klasse wird durch verschiedene Praktiken wie Tai-Chi und Bodenarbeit unterrichtet. Mit einem tiefen Fokus auf die Wirbelsäulenmobilisierung.*

Mo 27.4. – Do 30.4.2020

**Cyril Baldy**

*Konzentration auf körperliche Empfindungen, Bewusstsein und Organisation, um einen vielseitigen Körper anzubieten, der sich auf seine Materialität konzentriert.*

Montag bis Freitag | 10-11.30 Uhr (außer an Feiertagen)

Künstlerhaus Mousonturm | Probebühne 3

Preise: Einzelkarte 6 Euro, 10er-Karte 35 Euro, Monatskarte 50 Euro

Ausschließlich für professionelle Tänzer\*innen

---

### **Pressekontakt:**

Katharina Knacker

M +49.176-55224907 | T +49.69.405895-28 | [presse@tanzplattformrheinmain.de](mailto:presse@tanzplattformrheinmain.de)

Die Tanzplattform Rhein-Main, ein Projekt von Künstlerhaus Mousonturm und Hessischem Staatsballett, wird ermöglicht durch den Kulturfonds Frankfurt RheinMain und ist gefördert vom Kulturstadamt der Stadt Frankfurt am Main, dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst und der Stiftungsallianz [Aventis Foundation, BHF BANK Stiftung, Crespo Foundation, Dr. Marschner Stiftung, Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main].

## Antanzen

Antanzen ist ein offenes Training für Erwachsene Nicht-Profis mit dem Ziel, unterschiedliche Stile und Tanztechniken – von klassischem Ballett bis zu zeitgenössischem Tanz – kennenzulernen und zu erproben. Es richtet sich an Erwachsene, die Interesse daran haben, Tanz selbst zu erleben, ihren Körper bewusst zu trainieren und sich mit neuen Bewegungsansätzen zu beschäftigen.

### Zeitgenössisch mit Gilda Rebello

**Sa 25.4.2020 | 10–11.30 Uhr**

Hessisches Staatstheater Wiesbaden – Ballettsaal

Tickets: [staatstheater-wiesbaden.de](http://staatstheater-wiesbaden.de) | 9 Euro

Treffpunkt am Bühneneingang 15 Min. vor Beginn der Veranstaltung

### Zeitgenössisch mit Hannah Dewor

**Sa 18.4.2020 | 10.30–12 Uhr**

Staatstheater Darmstadt – Ballettsaal

Tickets: [staatstheater-darmstadt.de](http://staatstheater-darmstadt.de) | 9 Euro

Treffpunkt Foyer Kammerspiele 15 Min. vor Beginn der Veranstaltung

Maximale Teilnehmerzahl 25 Personen. Bitte bringen Sie bequeme Trainingskleidung und Socken oder Tanzschuhe mit, da Straßenschuhe im Ballettsaal nicht erlaubt sind.

---

#### **Pressekontakt:**

Katharina Knacker

M +49.176-55224907 | T +49.69.405895-28 | [presse@tanzplattformrheinmain.de](mailto:presse@tanzplattformrheinmain.de)

Die Tanzplattform Rhein-Main, ein Projekt von Künstlerhaus Mousonturm und Hessischem Staatsballett, wird ermöglicht durch den Kulturfonds Frankfurt RheinMain und ist gefördert vom Kulturrat der Stadt Frankfurt am Main, dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst und der Stiftungsallianz [Aventis Foundation, BHF BANK Stiftung, Crespo Foundation, Dr. Marschner Stiftung, Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main].